

Arbeitsschwerpunkt: Schulische Qualitätsentwicklung 2008 – 2012

Fachreferent: Prof. Dr. Hans Brügelmann

Zur Situation

Maßnahmen zur Qualitätssicherung haben sich in den letzten Jahren zunehmend auf die neuen Instrumente „Lernstandserhebungen“ und „Schulinspektion“ konzentriert. Gegenüber dieser Einengung und ihren Nebenwirkungen hat sich der Grundschulverband schon mit seinen „Fünf Thesen zur Evaluation“ (1999) für ein differenziertes System der Rechenschaftslegung eingesetzt und vor allem die Notwendigkeit einer förderorientierten Lernbeobachtung im Unterricht betont. Aus dem Projekt „Pädagogische Leistungskultur“ liegen inzwischen gut fundierte Konzepte und Materialien für alle Fächer und Jahrgänge vor, deren Verbreitung eine wichtige Aufgabe bleibt. Daneben verdient die Verbindung von Evaluation und Schulentwicklung eine stärkere Aufmerksamkeit – in Absetzung von standardisierten Rankings und überzogenen „Exzellenz“-Ansprüchen.

Ziele und Vorhaben

1. Aktuelle Stellungnahmen zu bildungspolitischen Entscheidungen

Vorhaben:

- Reaktion auf aktuelle Diskussionsanlässe durch Mitwirkung an öffentlichen Veranstaltungen, durch Pressemitteilungen und über die Zeitschrift

2. Stärkung der Bereitschaft und Fähigkeit zur Selbstevaluation auf Schul- und Unterrichtsebene und Entwicklung einer Kultur kollegialer Fremdevaluation („Schulen lernen von Schulen“)

Vorhaben:

- Aufnahme und Verbreitung der Konzepte/ Materialien des Projekts Pädagogische Leistungskultur in den Publikationen des GSV
- Durchführung eigener und Anregung externer Fortbildungen durch Kooperation mit Einrichtungen der Bundesländer
- Statt zunehmender Wettbewerbsorientierung Entwicklung von realistischen Standards für eine „hinreichend“ gute Schule

3. Qualitätsentwicklung im *Unterricht* und Qualitätsentwicklung in der *Schule*

Vorhaben:

- „Pädagogische Leistungskultur“ als wesentliches Medium des Kongressthemas „Allen Kindern gerecht werden“
- Intensivierung der Kooperation mit dem Verbund der Reformschulen „Blick über den Zaun“ und Übersetzung seiner Verfahren und Materialien auf die spezifischen Anforderungen von Grundschulverbänden